

Vorlage Nr. 429/07

Betreff: **Querungshilfe Lingener Damm**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bau- und Betriebsausschuss	11.10.2007	Berichterstattung durch:			Herrn Schröer			
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

53	Öffentliche Verkehrsflächen
----	-----------------------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
30.000 €	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 53014-827 (Entwurf 2008) in Höhe von 30.000 € zur Verfügung.
- in Höhe von 30.000 € derzeit **nicht** zur Verfügung.

Es soll noch in diesem Jahr durch Umschichtung versucht werden, die Mittelinsel in 2007 zu finanzieren und zu bauen.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bau- und Betriebsausschuss stimmt dem Bau einer Querungshilfe auf dem Lingener Damm in Höhe der Adalbertstraße zu.

Begründung:

Am Lingener Damm ist im Zusammenhang mit der Altenwohnanlage und der Herrichtung des gemeinsamen Parkplatzes mit dem Walshagenpark der Bau einer Überschreithilfe zugesagt worden. Diese Querungshilfe sollte nach Fertigstellung der Altenwohnanlage gebaut werden.

Es bietet sich an, diese Querungshilfe im Bereich der Schattenstrecke des Linksabbiegers in die Adalbertstraße anzulegen. Hierzu muss die Fahrbahn des Lingener Damms geringfügig verbreitert werden. Die Grünstreifen beiderseits des Lingener Damms werden in einer Breite von 5,00 m mit grauen Betonsteinen ausgepflastert.

Die Einfassung der Querungshilfe erfolgt mit Schrägbordsteinen (F 10), die auf die Fahrbahndecke aufgeklebt werden. Die innere Fläche der Querungshilfe wird mit Betonsteinpflaster ausgefüllt und nach Vorschrift beschildert.

Die an der Südseite des Lingener Damms in Höhe der geplanten Mittelinsel stehenden zwei Bäume müssen entfernt werden, da sie aufgrund der Verbreiterung der Fahrbahn zu dicht an der Außenkante der Fahrspur stehen.

Finanzierung:

Die Ausbaurkosten für den Bau der Mittelinsel Lingener Damm werden auf ca. 30.000 € geschätzt. Haushaltsmittel für diese Maßnahme stehen derzeit nicht bereit. Es soll jedoch noch in diesem Jahr durch Umschichtung im Haushalt versucht werden, den Bau in 2007 zu finanzieren und durchzuführen.

Anlagen:

Lageplan Mittelinsel Lingener Damm